

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 29.09.2010	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I und II Amt: EAD	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2010/0414 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Investitionsprogramm Klimaschutz 2009 ff.
Klimaschutz-Projekt: Passivhausstandard beim EAD-Neubau

Vorlage vom: 17.09.2010

Beschlussvorschlag:

Auf Basis des Magistratsbeschlusses vom 15.07.2009 wird dem Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und Stadtreinigung der Wissenschaftsstadt Darmstadt (EAD) zur Realisierung des Passivhaus-standards für den Verwaltungsneubau auf der Knell 100.000,00 Euro zur Verfügung gestellt.

Anlagen: Kostenschätzung EAD-Verwaltungsgebäude_Mehrkosten Passivhaus

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 17.09.2010:

Der Magistrat hat in seiner Sitzung vom 15.07.2009 ein umfangreiches Investitions-programm Klimaschutz für die Jahre 2009 ff. beschlossen.

In dem Programm wurde für die Realisierung eines Passivhausstandards beim EAD-Neubau 100.000,00 Euro reserviert.

Der EAD hat mittlerweile mit dem Bau eines neuen Betriebshofes einschließlich Verwaltungsgebäude auf der Knell begonnen. Nach intensiver Planung und erfolgreicher Ausschreibung wird das Verwaltungsgebäude mit einem erhöhten Aufwand in Passivhaus-Bauweise ausge-führt. Die Mehrkosten sind vom planenden Architekturbüro Groebe & Linde, Darmstadt, auf 785.784,00 Euro beziffert.

Da die Planung abgeschlossen und die Realisierung sich in der Umsetzung befindet, bittet der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und Stadtreinigung der Wissenschaftsstadt Darmstadt (EAD) um Erstattung.

Darmstadt, 17. September 2010

Der Dezernent I

Der Dezernent II

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister

Wolfgang Glenz
Bürgermeister